


Niederschrift der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am 11.10.2012

Sitzungsort:	"Kaffeetrichter", Infozentrum, Löberstraße 34, 99096 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	17:23 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Staufenbiel
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 06.09.2012	
4.	Dringliche Angelegenheiten	
4.1.	Dringlicher Antrag - Blindenleitlinien zum Tastmodell auf dem Fischmarkt BE: Hr. Warnecke, SPD-Fraktion hinzugezogen: Beigeordneter für Bau und Verkehr	1979/12

- 5. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates
- 5.1. Verweisung aus der Sitzung des StR vom 27.09.12 - Fahrpreiserhöhungen im Nahverkehr **1749/12**
 BE: Fragesteller Herr Plhak, Fraktion DIE LINKE.
 hinzugezogen: Leiter Bereich Oberbürgermeister für Wirtschaft
- 6. Festlegungen des Ausschusses
- 6.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 07.06.2012; TOP 8.4 - Sanierung der Brücke am Pappelstieg **1166/12**
 BE: Beigeordneter für Bau und Verkehr
- 6.2. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 06.09.2012, TOP 6.2 - Informationen zum Sachstand Graffiti-Projekt **1821/12**
 BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung und Umwelt
- 7. Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der stellv. Ausschussvorsitzende Herr Staufenbiel, CDU-Fraktion, eröffnete die Ausschusssitzung, stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder sowie die anwesenden Gäste.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Folgende Änderungen der Tagesordnung wurden beantragt:

- Hr. Stampf, Fraktion Freie Wähler, bat um Verweisung der DS 1896/12 - Dringlicher Antrag - Sachstand Familie Schreiber in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

Dies fand die Zustimmung aller Ausschussmitglieder.

- Der stellv. Ausschussvorsitzende Hr. Staufenbiel, CDU-Fraktion, sprach die weitere vorliegende DS zur Aufnahme in die heutige Tagesordnung in Dringlichkeit an:

- Dringlicher Antrag - Dringlicher Antrag - Blindenleitlinien zum Tastmodell auf dem Fischmarkt (DS 1979/12)

Durch Hr. Kallenbach, CDU-Fraktion, wurde die Begründung der Dringlichkeit gewünscht.

Hr. Warnecke, SPD-Fraktion, verwies auf den Titel der DS, anhand dessen sich die Dringlichkeit seiner Ansicht nach erklärt.

Der stellv. Ausschussvorsitzende ließ daraufhin über den Antrag zur Aufnahme der DS in die Tagesordnung in Dringlichkeit abstimmen.

Durch die Ausschussmitglieder wurde der Antrag zur Aufnahme der DS in Dringlichkeit **einstimmig angenommen**.

Die DS wurde unter dem TOP 4. - Dringliche Angelegenheiten behandelt.

Weitere Änderungen der Tagesordnung wurden nicht beantragt.

3. **Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
06.09.2012**

Die Niederschrift wurde wie folgt genehmigt:

genehmigt Ja 7 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

4. **Dringliche Angelegenheiten**

- 4.1. **Dringlicher Antrag - Blindenleitlinien zum Tastmodell auf dem Fischmarkt** 1979/12
BE: Hr. Warnecke, SPD-Fraktion
hinzugezogen: Beigeordneter für Bau und Verkehr

Hr. Warnecke, SPD-Fraktion, bedankte sich für die Stellungnahme der Verwaltung.

zur Kenntnis genommen

5. **Verweisungen von Anfragen des Stadtrates**

- 5.1. **Verweisung aus der Sitzung des StR vom 27.09.12 - Fahrpreiserhöhungen im Nahverkehr** 1749/12
BE: Fragesteller Herr Plhak, Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen: Leiter Bereich Oberbürgermeister für Wirtschaft

Hr. Plhak, Fraktion DIE LINKE., hinterfragte die mögliche Einflussnahme der Stadt auf die Fahrpreiserhöhung im VMT.

Hr. Börsch, Leiter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung, erläuterte das erfolgte Verfahren zur Tarifierhöhung, welche durch den Verbundbeirat beschlossen wurde. Die Möglichkeiten der Einflussnahme wurden angesprochen.

Wenn durch den StR eine Beteiligung gewünscht wird, um Einfluss auf die Tarifpreisentwicklung nehmen zu können, müssen die entsprechenden Gesellschafterverträge sowie die Verträge zum Verbundtarif angepasst werden.

Durch den Beigeordneten für Bau und Verkehr, Hr. Mlejnek, wurden weitere Details zu den notwendigen Änderungen in den Verträgen angesprochen.

Weitere Anmerkungen wurden nicht zu Protokoll gegeben.

zur Kenntnis genommen

6. Festlegungen des Ausschusses

- 6.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 07.06.2012; TOP 8.4 - Sanierung der Brücke am Pappelstiege 1166/12
BE: Beigeordneter für Bau und Verkehr

Hr. Stampf, Fraktion Freie Wähler, regte an, die Realisierung der Baumaßnahme "Brücke am Pappelstiege" entsprechend der aufgezeigten Zeitschiene vorzunehmen.

Hr. Kallenbach, CDU-Fraktion, bedankte sich, unter Bezugnahme auf seine Anmerkungen in der vorherigen Ausschusssitzung, für die vorliegende Zuarbeit der Verwaltung zum Thema.

Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes, Hr. Glanz, gab folgenden Hinweis zu Protokoll: In jedem Fall werden ab Juli 2013 für die weitere Fortführung des Mietvertrages "Behelfsbrücke" zusätzliche Kosten entstehen.

zur Kenntnis genommen

- 6.2. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 06.09.2012, TOP 6.2 - Informationen zum Sachstand Graffiti-Projekt 1821/12
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung und Umwelt

Aufgrund der Nichtanwesenheit von Hr. Metz, SPD-Fraktion, auf dessen Nachfrage diese Festlegung resultiert, schlug Hr. Stampf, Fraktion Freie Wähler, den Ausschussmitgliedern vor, diese DS bis zur nächsten Ausschusssitzung zu vertagen.

Dieser Vorschlag wurde durch die Ausschussmitglieder **einvernehmlich angenommen**.

Die DS wurde vertagt.

7. Informationen

1. Hr. Meier, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, gab folgenden Prüfauftrag zu Protokoll:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob bei der Baumaßnahme Mühlhäuser Straße (am EDEKA-Markt) der Bau des Schutzweges mit realisiert wird bzw. ob dies im Zuge dieser Baumaßnahme zusätzlich realisiert werden kann.	WV: 22.11.2012	DS 2070/12
--	-------------------	---------------

Der Beigeordnete für Bau und Verkehr, Hr. Mlejnek, sicherte die schriftliche Beantwortung der Nachfrage zu.

2. Die sachkundige Bürgerin Fr. Schuster fragte zu folgendem Sachverhalt nach, welches als Prüfauftrag zu Protokoll gegeben wurde:

Die Verwaltung wird beauftragt, den desolaten Zustand des Fußweges in Höhe der Riethstraße 30 in Richtung Straßenbahnhaltestelle bzw. mögliche Verbesserungsmaßnahmen zu prüfen.	WV: 22.11.2012	DS 2071/12
--	-------------------	---------------

gez. Staufenbiel
stellv. Ausschussvorsitzender

gez. 
Schriftführer/in